

---

Name

Vorname

Geburtsdatum

### **Selbstverpflichtungserklärung** für respektvolles und grenzachtendes Verhalten

1. Ich verpflichte mich, allen Menschen respektvoll, wertschätzend, aufmerksam und verlässlich zu begegnen – im persönlichen Kontakt ebenso wie schriftlich, digital und über andere Medien.
2. Ich verpflichte mich, die Würde, Persönlichkeit und Besonderheit jedes Menschen anzuerkennen und individuelle Grenzen sowie die Intimsphäre zu achten.
3. Ich verpflichte mich, keine abwertende, ausgrenzende oder herabwürdigende Sprache, Gestik oder Mimik zu verwenden und Konflikte sachlich und direkt zu klären.
4. Ich verpflichte mich, professionell mit Nähe und Distanz umzugehen, Macht- und Abhängigkeitsverhältnisse sensibel wahrzunehmen und körperliche Nähe nur zuzulassen, wenn alle Beteiligten dies eindeutig möchten.
5. Ich verpflichte mich, meine Rolle und mein Vertrauen nicht auszunutzen und keine Grenzüberschreitungen oder sexuellen Kontakte in Abhängigkeits- oder Betreuungssituationen zuzulassen.
6. Ich verpflichte mich, besonders Kinder, Jugendliche und andere schutzbedürftige Menschen aufmerksam wahrzunehmen und dazu beizutragen, dass ein sicheres, unterstützendes und ermutigendes Umfeld entsteht.
7. Ich verpflichte mich, aufmerksam auf Anzeichen von Gewalt, Vernachlässigung oder Grenzverletzungen zu achten und bei Verdacht die vorgesehenen Melde- und Beratungswege zu nutzen.
8. Ich verpflichte mich, bei Verdachtsfällen sensibel und vertraulich zu handeln und keine Informationen oder Vermutungen an Unbeteiligte oder an die Öffentlichkeit weiterzugeben.
9. Ich verpflichte mich, Konflikte lösungsorientiert anzugehen, konstruktives Feedback anzunehmen, Fehler offen zu benennen und aus Fehlern zu lernen.

10. Ich verpflichte mich, auf meine eigenen Grenzen und meine Gesundheit zu achten, mir bei Überlastung Unterstützung zu holen und mich fachlich wie persönlich weiterzuentwickeln.
  
11. Ich versichere, dass gegen mich kein einschlägiges Strafverfahren\* läuft und kein entsprechendes Urteil gegen mich ergangen ist, das noch nicht im erweiterten Führungszeugnis steht. Ich verpflichte mich, die mir vorgesetzte Person sofort zu informieren, falls sich daran etwas ändert.

---

Ort, Datum

Unterschrift

\*einschlägiges Strafverfahren meint Straftaten gegen den Personenstand und die Ehe und die Familien, gegen die sexuelle Selbstbestimmung, Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs, Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit, gegen die persönliche Freiheit (§ 5 Abs. 1 Ziffer 1 KGSSG verweist auf SGB VIII in der jeweils geltenden Fassung (z. Zt. § 72 a SGB VIII) und dann auf das StGB)

Original zur Personalakte

Kopie für die Mitarbeitende/den Mitarbeitenden